

Einführung in die Datenbanksprache SQL

Relationale Datenbanken verstehen und gezielt abfragen

```
SELECT k.name, SUM(b.betrag) AS umsatz
FROM kunde k
JOIN bestellung b ON k.id = b.kunde_id
GROUP BY k.name;
```



name	umsatz
Alpha GmbH	48.200
Beta AG	31.750
Gamma KG	12.400

FORMAT UND DAUER

2 Tage, Inhouse oder Remote

DIDAKTISCHER MIX

**50 % Wissensvermittlung,
50 % Übungen**

ZIELGRUPPE

**Fachbereiche und IT-
Einsteiger**

WERKZEUGE

**Oracle SQL Developer,
SQL (DDL, DML,
Abfragen)**

Geschäftsdaten liegen in relationalen Datenbanken, doch Fachanwender warten oft auf IT-Tickets oder arbeiten mit unvollständigen Exporten. Wer SQL versteht, greift direkt und präzise auf die operativen Daten zu.

Das können Sie danach

Inklusive SQL-Cheatsheet

Datenbankgrundlagen verstehen

Datenbankobjekte, Datentypen, Primär- und Fremdschlüssel sowie Zugriffswerkzeuge als sicheres Fundament.

Tabellen anlegen und Daten pflegen

Tabellen und Views erstellen, ändern, Rechte vergeben; Datensätze einfügen, aktualisieren und löschen.

Eigene Abfragen formulieren

SELECT mit Bedingungen, Platzhaltern, Sortierung, Gruppierung und skalaren Funktionen.

Tabellen verknüpfen

Joins und Unterabfragen führen Daten aus mehreren Tabellen des Datenmodells zusammen.

Für wen

Fachbereich und Controlling

Kennzahlen und Transaktionen direkt abfragen

Marketing und Vertrieb

Kunden- und Bestelldaten für Analysen selektieren

IT- und BI-Einsteiger

Fundament für den Einstieg in Datenbanken und Reporting



MICHAEL HENGST

Inhouse-Seminar anfragen

Maßgeschneidert für Ihr Unternehmen, vor Ort oder remote.
michaelhengst.eu · mail@michaelhengst.eu



Einführung in die Datenbanksprache SQL

Ablauf und Übungen

Wie Fachbereichs- und IT-Anwender Tabellen anlegen, Daten pflegen, Abfragen formulieren und mehrere Tabellen sicher verknüpfen.

Tag 1: Grundlagen, Datendefinition und Datenmanipulation

ca. 90 Minuten

Datenbankgrundlagen

Gründe für Datenbanken, Datenbankobjekte und Datentypen, Fachbegriffe, Zugriffswerkzeuge.

ca. 90 Minuten

Die Datenbanksprache SQL

Sprachbestandteile von SQL, Systemtabellen und Hinweise für die Übungsaufgaben.

ca. 75 Minuten

Datendefinition

Tabellen und Views erstellen und ändern (DDL), Rechtevergabe (DCL).

Übungen: Datendefinition (Level 1 und 2)

ca. 75 Minuten

Datenmanipulation

Datensätze einfügen, aktualisieren und löschen.

Übungen: Datenmanipulation (Level 1 bis 3)

Voraussetzungen

Vorkenntnisse Keine Programmier- oder SQL-Kenntnisse erforderlich; Interesse an strukturierten Daten.

Software Oracle SQL Developer (kostenloses Oracle-Tool, keine Installation nötig) mit Zugangsdaten zur Schulungsdatenbank.

Übungsdaten Das Übungsschema mit DAX-Aktien und Depots wird bereitgestellt.

Tag 2: Datenselektion

ca. 90 Minuten

SELECT und Bedingungen

Aufbau eines SELECT, Bedingungen, Boolesche Logik, Wertebereiche und Platzhalter.

ca. 90 Minuten

Gruppierung, Mengen und Funktionen

Anzahl und Gruppierung, Einschränkung und Sortierung; Vereinigungs- und Schnittmengen; Berechnungen und skalare Funktionen.

ca. 75 Minuten

Unterabfragen und Joins

Unterabfragen sowie Joins über mehrere Tabellen des Depot-Datenmodells.

ca. 75 Minuten

Praxisblock Datenselektion

Abfragen auf DAX-Aktien und Depots: filtern, sortieren, Spitzenwerte, Verkäufe mit Depotinhabern.

Übung: Datenselektion (Level 1)

Inklusive SQL-Cheatsheet

Jeder Teilnehmer erhält das SQL Syntax und Query Cheatsheet mit Befehlsübersicht, JOIN-Mustern, Aggregationen und Performance-Regeln als PDF. Dazu das Handout: die Folieninhalte mit vertiefenden Erklärungen und weiteren Beispielen.



MICHAEL HENGST

Wirtschaftsinformatiker mit über 20 Jahren Erfahrung. Strategische Analyseexpertise & Validierung für fundierte Entscheidungen.

Termin anfragen

michaelhengst.eu

mail@michaelhengst.eu